

KUR-ZEITUNG



Ausgabe 02 / 2026

Freitag, 30.01.2026

KNUT AM FEUERWEHRDEPOT BAD SCHLEMA

Am Abend des 9. Januar 2026 fanden sich zahlreiche Einwohner am Feuerwehrdepot Bad Schlema ein, da die Mitglieder des Fördervereins Bad Schlema e.V. zum traditionel-

len Knut, dem Verbrennen der Weihnachtsbäume, eingeladen hatten. Auch in diesem Jahr erhielt der Verein tatkräftige Unterstützung von der Jugendfeuerwehr. Bei heißen

und kalten Getränken sowie leckeren Roster vom Grill erlebten alle einen schönen Abend am Feuer.



Impressionen von der 19. Bergvesper

Zahlreiche Einwohner und Gäste zog es am 15. Dezember 2025 in die Bergstraße, um der traditionellen „Bergvesper“, organisiert durch die Mitglieder der Bergbrüderschaft Bad Schlema, beizuwohnen.



Neues aus dem Bewegungskindergarten

Überraschung in der Kinderkrippe

Für die Kinder und Erzieher der Kinderkrippe des Bewegungskindergartens ging Ende November ein lang ersehnter Wunsch in Erfüllung. DER MALER WAR DA 😊

Neugierig bestaunten die Kinder die Arbeit von Malermeister Frank Eubisch. Mit einem Fliesenspiegel; der vom Hausmeister angebracht wurde; bekam auch die Waschecke

einen besonderen Schliff. Nach der Maleraktion wurden die Kinder mit weihnachtlich geschmückten Zimmern, neuen Motoriktafeln an den Wänden und bunten Aufbewahrungskörben für das Spielzeug überrascht.

„Wackelzähne“ nahmen an Bergvesper teil

Am Montag, den 15. Dezember 2025, fand in Bad Schlema die 21. Bergvesper der Bergbrüderschaft Bad Schlema e.V. statt. Ein beson-

derer Höhepunkt dieser Veranstaltung ist die aktive Einbindung unserer Vorschulkinder in das bergmännische Brauchtum.

Beim Bergaufzug marschieren die Kinder gemeinsam mit den Bergbrüdern und Musikern zum festlich geschmückten Platz der Bergbrüderschaft. Dort stimmten sie die anwesenden Bergbrüderschaften und Gäste mit einem Weihnachtsprogramm in die stimmungsvolle Weihnachtszeit ein.



Jetzt bis zum 31. März 2026 Vorschläge einreichen!



Im Jahr 2026 wird der Große Regionalpreis des Erzgebirgskreises ERZGE BÜRGER zum achten Mal verliehen. Er zeichnet Einzelpersonen, Vereine, Gruppierungen, Institutionen oder Projekte aus, die sich für das Gemeinwohl, das gute Miteinander und die nachhaltige Entwicklung der Region engagieren. Zusätzlich wird ein Sonderpreis unter dem Titel „Jung und engagiert im ERZ“ vergeben, der den Einsatz besonders junger Engagierter würdigen soll.

Ausgelobt von Landrat und Kreistag des Erzgebirgskreises, kann jeder bis zum 31. März 2026 Vorschläge einreichen. Über die Nominierung und die Auswahl der Preisträger entscheidet satzungsgemäß eine Jury. Schirmherr ist Landrat Rico Anton. Die Erzge-

birgssparkasse und die eins energie in Sachsen GmbH & Co. KG sind Partner und Unterstützer. Die Preisverleihung findet im Rahmen einer Gala in Anwesenheit aller Nominierten am 6. November 2026 im Kulturhaus Aue statt. Der Große Regionalpreis des Erzgebirgskreises – ERZgeBÜRGER – wird in drei Kategorien und als Sonderpreis vergeben:

- Engagement für das Gemeinwohl
- Engagement für eine lebenswerte Heimat
- Engagement für Kultur, Sport und Tourismus
- Der Sonderpreis „Jung und engagiert im ERZ“

Einzureichen sind die Vorschläge bis 31. März 2026:

entweder über das Online-Formular unter www.ehrenamt.erzgebirgskreis.de/erzgebue oder per E-Mail an erzgebue@kreis-erz.de oder postalisch an:

Landratsamt Erzgebirgskreis, Büro des Landrates, Fachstelle Ehrenamt, Stichwort: ERZgeBÜRGER, Paulus-Jenisius-Straße 24, 09456 Annaberg-Buchholz

Zu benennen sind dabei:

der/die Name/n und die Anschrift der/des Vorgeschlagenen, die E-Mail-Adresse und/oder die Telefonnummer (sofern bekannt) der/des Vorgeschlagenen sowie eine aussagekräftige Begründung, weswegen gerade Ihr Vorschlag den Preis verdient hätte.

Weitere Informationen zum Großen Regionalpreis des Erzgebirgskreises: www.ehrenamt.erzgebirgskreis.de/erzgebue

**Blaulicht-Report
02/2026
Nachrichten der
Freiwilligen Feuerwehr
Bad Schlema**

von Annett Baersch

www.feuerwehr-badschlema.de



Hallo liebe Leser,

das neue Jahr ist nun bereits einen Monat alt und wir hoffen, dass Sie alle gesund hineingerutscht sind. Im Gegensatz zum erhöhten Einsatzaufkommen der vergangenen Jahre in der Silvesternacht blieben Einsätze für uns in diesem Jahr aus. So konnten wir alle gemeinsam mit Familie und Freunden das neue Jahr begrüßen.

Wie bereits zuvor erwähnt, war das vergangene Jahr von einer besonders hohen Anzahl an Einsätzen geprägt. Ein wesentlicher Grund hierfür war die verpflichtende gesetzliche Einführung von Heimrauchmeldern, die sich als äußerst wirkungsvoll erwiesen hat. In insgesamt 14 Fällen konnten durch das frühzeitige Auslösen der Rauchmelder größere Schäden erfolgreich verhindert werden. Dies verdeutlicht, wie wichtig und sinnvoll diese Maßnahme für die Sicherheit ist. Angesichts der insgesamt 164 Einsätze im Berichtszeitraum würde eine detaillierte Schilderung jedes einzelnen Ereignisses den Rahmen dieses Berichts sprengen.

Daher wird im Folgenden ein besonderes Augenmerk auf die bedeutenderen und herausragenden Einsätze gelegt, um einen Überblick über die wichtigsten Geschehnisse zu geben.

JANUAR:

Zu Beginn des Jahres standen die Einsatzkräfte zunächst noch im Zusammenhang mit den Restlöscharbeiten nach dem Großbrand im Ortsteil Wildbach im Einsatz. Am 19. Januar kam es außerdem zu einem Garagenbrand im Ortsteil Bad Schlema an der Mulde, der ebenfalls ein schnelles und professionelles Eingreifen erforderte.

FEBRUAR:

Im Februar kam es zu einer Explosion in einem Bankgebäude in Schneeberg.

MÄRZ:

Im März unterstützten wir die Kameraden der FW Wildbach bei der Absicherung der Erzgebirgsralle in ihrem Ortsteil.

APRIL:

Im April führten wir unser alljährliches Maifeuer durch und sicherten das Feuerwerk ab.

MAI:

Am 27. Mai kam es zu einem Carportbrand in der Markus-Semmler-Straße. Aufgrund der schnellen Ausbreitung sowie der Gefahr des Übergreifens auf das Wohngebäude wurde der Brand zum Großbrand hochgestuft. Trotz massiver Schäden an der Hausfassade konnte durch unser schnelles Eingreifen Schlimmeres verhindert werden. Unterstützung bekamen wir durch unsere Ortsfeuerwehren Wildbach und Aue sowie den Kameraden aus Schneeberg.

JUNI:

Der Juni war von mehreren herausfordernden Einsätzen geprägt. Am 11. Juni kam es erneut zu einem Brand bei einer Entsorgungsfirma im Ortsteil Alberoda. Dieser Einsatz zog sich

über insgesamt vier Tage hin und verlangte den Einsatzkräften viel Ausdauer und Engagement ab. Nur wenige Tage später, am 15. Juni, führte eine sogenannte Sonderlage zu zahlreichen Einsätzen in unserer Ortslage sowie dem gesamten Stadtgebiet. Eine Sonderlage wird ausgerufen, wenn das Einsatzaufkommen in bestimmten Gebieten das normale Arbeitspensum der Rettungsleitstelle deutlich übersteigt, und diese aufgrund der Vielzahl an Einsätzen nur noch bedingt handlungsfähig ist. Hierfür wird die Disposition der Einsätze an sogenannte örtliche Einsatzleitungen übergeben. Die Rettungsleitstelle ist somit nur noch für die Notrufannahme sowie die Übersendung der erforderlichen Einsatzdaten an die örtliche Einsatzleitung zuständig. Allein die Feuerwehr Bad Schlema arbeitete so zusammen mit anderen Feuerwehren 25 Einsätze innerhalb von 13 Stunden in der Ortslage Bad Schlema und Wildbach ab.

SEPTEMBER:

Am 24. September musste die Feuerwehr wegen eines ABC-Einsatzes in den Ortsteil Aue ausrücken. Wegen des Austritts von hochgiftigen Substanzen wurde bei diesem Einsatz auch der Gefahrgutzug des Landkreises sowie weitere Spezialkräfte hinzugezogen.

OKTOBER:

Am 17. Oktober kam es zu einem Wohnungsbrand im Ortsteil Aue. Auch hier unterstützten wir die Auer Kameraden bei der Brandbekämpfung.

Natürlich gab es noch zahlreiche andere nennenswerte Einsätze. Insgesamt haben wir 3185 Stunden im Ehrenamt geleistet. Dies ist für uns aber eine Selbstverständlichkeit, denn wir sind 24/7/365 im Jahr für Sie da.

Die drei Spatzen

In einem leeren Haselstrauch,
da sitzen drei Spatzen, Bauch an Bauch.
Der Erich rechts und links der Franz
und mittendrin der freche Hans.

Sie haben die Augen zu, ganz zu,
und obendrüber, da schneit es, hu!
Sie rücken zusammen dicht, ganz dicht.
So warm wie der Hans hat's niemand nicht.

Sie hör'n alle drei ihrer Herzlein Gepoch.
Und wenn sie nicht weg sind, so sitzen sie
noch.

Christian Morgenstern (1871-1914)

ANZEIGE

– AKTION IM FEBRUAR –
**30% Rabatt auf die komplette
Seidelmoden-Kollektion**

MÄDLER

MIEDERWAREN 

www.mädler-miederwaren.de

Richard-Friedrich-Straße 18 • 08280 Aue-Bad Schlema
Telefon: 0157 / 39609439 • Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Do., Fr. 10 bis 17 Uhr, Sa. und So. 14 bis 17 Uhr

Gottesdienste im Februar 2026:

- 01.02. 10.00 Uhr Gottesdienst in Niederschlema im Gemeindesaal
- 08.02. 10.00 Uhr Gottesdienst in Oberschlema im Kirchsaaal
- 15.02. 10.00 Uhr Gottesdienst in Wildbach im Pfarrsaal
- 22.02. 10.00 Uhr Gottesdienst in Oberschlema im Pfarrsaal

Infrarotkabine im Gesundheitsbad ACTINON

Nach der Umgestaltung und Erweiterung der Badelandschaft ist nun auch die Infrarotkabine im Gesundheitsbad ACTINON wieder in Betrieb.

Die angenehme Wärmestrahlung kann die Durchblutung verbessern und Muskelverspannungen lösen. Die Erholung wird weiter gefördert. Gegen eine zusätzliche Gebühr

von 3 Euro kann die Infrarotkabine während des Badaufenthaltes genutzt werden.

Die Chips für die Nutzung der Infrarotkabine sind sowohl an der Badrezeption als auch im Badcafé erhältlich.



Schonend schmerzfrei mit Radon!

ACTINON
GESUNDHEIT UND WELLNESS
BAD SCHLEMA

SONDERANGEBOT

Beginnen Sie im Zeitraum vom 2. Februar bis zum 30. April 2026 mit Ihrer Radonbäderserie und erhalten Sie:

10 RADONBÄDER

für **250 €** statt 280 €

Anmeldung vor Ort im Gesundheitszentrum Bad Schlema oder per Telefon 03771 21 55 28

Für die Radonbäder benötigen wir ein ärztlich ausgestelltes Privatrezept oder eine Unbedenklichkeitsbescheinigung.
Bei weniger Radonbädern ist der volle Preis von 28 € pro Bad zu zahlen.
Änderungen vorbehalten!

Gesundheitszentrum Bad Schlema www.bad-schlema.de
Inhaber: Kurgesellschaft Schlema mbH | Richard-Friedrich-Str. 7 | 08280 Aue-Bad Schlema

Jobangebote der Kurgesellschaft Schlema mbH

Sie sind auf der Suche nach einer neuen Herausforderung oder möchten sich beruflich verändern?

Die Kurgesellschaft Schlema sucht aktuell Verstärkung in folgenden Bereichen:

- Ergotherapeut (m/w/d)
- Servicekraft im Gastronomiebereich (m/w/d)
- Wellnesstherapeut und Masseur auf Minijob-Basis (m/w/d)

Alle aktuellen Job- und Ausbildungsangebote finden Sie auf: www.bad-schlema.de

Ihre vollständige Bewerbung mit Foto senden Sie bitte an:
Kurgesellschaft Schlema mbH
Richard-Friedrich-Straße 7
08280 Aue-Bad Schlema
Telefon 03771 / 215500
E-Mail: bewerbung@bad-schlema.de

Bitte beachten Sie, dass keine Bewerbungs- und Fahrtkosten übernommen werden.

Gästestimmen

Ich komme seit der Gründung 1998 in dieses Bad. Es ist mein zweites Zuhause geworden. Heute möchte ich den Damen an der Rezeption ein großes Lob aussprechen, für ihre Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft. Mit jedem Anliegen konnte ich zu ihnen kommen, sie haben mir stets geholfen. Vielen herzlichen Dank, auch im Namen unserer Wassergymnastik-Gruppe. ...

Gretel N. aus Aue-Bad Schlema im November 2025

Wir waren schon viele Jahre im Rahmen eines Arrangements Gäste im ACTINON. Wie jedes Jahr fühlten wir uns auch in diesem Jahr in der Wellnessoase „pudelwohl“: wunderbare Anwendungen durch meganettes Personal mit „magischen Händen“. Wir bedanken uns für das Eingehen auf unsere Wünsche und freuen uns schon auf unsere Auszeit im Jahr 2026.

Sabine und Carsten S. aus Dippoldiswalde im November 2025

Ob Sauna, Bad oder Café - im ACTINON ist es sehr sauber und das Personal ist stets freundlich. Das Essen schmeckt sehr lecker und hat ein tolles Preis-Leistungsverhältnis. Wir sind stets zufrieden und entspannt. Wir kommen seit 13 Jahren sehr gerne hierher und werden nie enttäuscht. Danke!

Franziska G. aus Chemnitz im Dezember 2025

Wir kommen oft und gern ins Badcafé. Das Essen und die Bedienung sind sehr gut. Es geht zügig und die Tageskarte ist vielseitig. Bis bald!

Bernd S. aus Aue-Bad Schlema im November 2025

Das ACTINON ist sehr sauber, das Team freundlich und locker, das Angebot gut. Die Speisen im Badcafé sind reichlich und sehr gut. Die Preise sind sozial und okay.

Silvio S. aus Adorf im Dezember 2025

Sehr schöne Arrangements und sehr schöne Einrichtung des ACTINON nach dem Umbau. Wir waren schon mehrmals zu Gast. Besonders in der Massageabteilung ist das Personal sehr freundlich und kompetent. Vielen Dank, wir kommen wieder.

Frank G. aus Radebeul im Dezember 2025

Ich komme seit vielen Jahren zur Naherholung nach Bad Schlema und genieße die „kleine Auszeit“. Nach der Modernisierung des ACTINON ist alles noch schöner geworden. Das Badcafé ist spitzenmäßig, alles schmeckt lecker und das freundliche Personal überzeugt. Wir kommen wieder. Weiter so!

Barbara K. aus Chemnitz im Dezember 2025

Zusatztermine Babyschwimmkurse

Aufgrund der großen Nachfrage werden im Gesundheitsbad ACTINON zwei Zusatzkurse „Babyschwimmen“ durchgeführt. Diese finden ab dem 23. Februar und dem 20. April immer montags von 8.00 bis 8.45 Uhr statt. Sie sind für Kinder im Alter zwischen 4 und 12 Monaten geeignet. Zudem finden voraussichtlich ab Samstag, den 25. April von 8.00 bis 8.45 Uhr Kleinkindschwimmkurse für

Kinder von 1 bis 2,5 Jahren statt. Alle Kurse umfassen jeweils 6 Einheiten und kosten 99 Euro pro Kind.

Weitere Informationen und Anmeldung:
Kurgesellschaft Schlema mbH
Richard-Friedrich-Str. 7
08280 Aue-Bad Schlema
Tel. 03771 / 215509 oder E-Mail kurinfo@bad-schlema.de

A

Apotheke, Am Kurpark 11, Tel. 03772 / 22528
im Ärztehaus
Montag, Dienstag, Donnerstag 8.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch, Freitag 8.00 – 14.00 Uhr
Samstag geschlossen

Authentisches Ayurveda Center

im Hotel Am Kurhaus,
R.-Friedrich-Straße 16, Tel. 03772 / 3717-0

B

Bargeldauszahlungen

im Reformhaus am Kurbad
(ab Einkauf von 10,00 € oder 2,50 € Gebühr)
NETTO-Markt, Auer Talstr. 34
(ab Einkauf von 10,00 €)

Besucherbergwerk „Markus-Semmler“

Führungen nach Voranmeldung
Samstag und Sonntag 10.00 und 13.00 Uhr
Tel. 03772 / 3629781 oder 0152 / 53818651

Bibliothek

im Rathaus, Tel. 03772 / 380430 ☺
Dienstag 9.00 – 11.30 und 13.00 – 18.00 Uhr
Freitag 9.00 – 11.30 und 13.00 – 15.30 Uhr

E

Einkaufen

Ladenpassage am Kurbad ☺

E-Auto

Ladestationen
auf dem Parkplatz Besucherbergwerk
„Markus-Semmler“, Richard-Friedrich-Str. 2,
auf dem Hotelparkplatz Hotel Am Kurhaus,
Tel. 03772 / 3717-0
auf dem Hotelparkplatz
Kurhotel Bad Schlema Tel. 03771 / 215000

F

Fahrradverleih

E-Bike Verleih- und Ladestation
im Hotel Am Kurhaus
auf Anfrage/Reservierung
(Mountainbikes/Rennräder)
Tel. 03772 / 3717-0

Feuerwehrmuseum

Historische Feuerwehrtechnik, Lindenweg 3
Voranmeldung: Tel. 0176 / 64093013

G

Gästeinformation Bad Schlema

R.-Friedrich-Straße 18, Tel. 03772 / 380450
Montag, Mittwoch, Freitag 10.00 – 16.00 Uhr
Dienstag, Donnerstag 10.00 – 18.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag 11.00 – 15.00 Uhr

Geldautomat

OT Aue, Brünlasberg 1A, im Kaufland

Gesundheitsbad ACTINON

Sonntag – Donnerstag 9.00 – 22.00 Uhr
(ausgenommen Sonderveranstaltungen)
Freitag, Samstag 9.00 – 23.00 Uhr

Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema

Rathaus Bad Schlema

Joliot-Curie-Straße 13
Bürgerbüro: Tel. 03772 / 380433
Dienstag 9.00 – 11.30 und 12.30 – 18.00 Uhr
Mittwoch 9.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag 13.00 – 16.00 Uhr

K

Kirchen

Auferstehungskirche (ev.-luth.),
Martin-Luther-Kirche (ev.-luth.),
ev.-luth. Kirche im OT Wildbach,
landeskirchliche Gemeinschaft
Bad Schlema, Toelleberg 7
Pfarramt, Tel. 03772 / 22593

Kneipp-Verein Bad Schlema e.V.

im Karl-Aurand-Haus,
Dr. Boris-v.-Rajewsky-Str. 4
Tel. 03772 / 381506
(montags 9.00 – 12.00 Uhr)
kneipp-verein-badschlema@web.de

Kulturhaus Aktivist

Bergstr. 22, Veranstaltungszentrum, Museum
Tel. 03771 / 29020

L

Lehrstollen am Silberbach

Führungen (ab 4 Pers.) nach Voranmeldung
in der Gästeinformation, Tel. 03772 / 380450

Lottoannahmestelle

Jet-Tankstelle Ralf Rapsky
Tel. 03772 / 25585
Montag – Sonntag 5.00 – 22.30 Uhr

M

Museum Uranbergbau

Bergstraße 22, Tel. 03771 / 290223 ☺
Montag geschlossen
Dienstag – Donnerstag 9.00 – 17.00 Uhr
Freitag – Sonntag, Feiertag 10.00 – 16.00 Uhr

N

Nordic Walking

auf Anfrage in der Therapieabteilung im
Kurmittelhaus bzw. siehe Veranstaltungen

O

Ortsführungen

siehe Veranstaltungen und auf Anfrage in
der Gästeinformation Bad Schlema ☺

P

Postfiliale

Marktpassage 9
Montag – Freitag 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr

Post Modern Annahmestelle

im Blumengeschäft Gänseblume
Auer Talstraße 7, Tel. 03771 / 246465
Montag, Mittwoch,
Donnerstag, Freitag 10.00 – 17.00 Uhr
Dienstag 10.00 – 14.00 Uhr
Samstag 9.00 – 12.00 Uhr
1. Samstag im Monat geschlossen
in der Gästeinformation Bad Schlema
(unter G – Gästeinformation)

Podologie – Medizinische Fußpflege

Sandra Markert, Marktpassage 18 b
Tel. 03772 / 381758

R

Reformhaus am Kurbad

R.-Friedrich-Straße 18 c, Tel. 03771 / 215635
Montag – Freitag 10.00 – 17.00 Uhr
Samstag 10.00 – 12.00 Uhr
Sonntag 14.00 – 17.00 Uhr

T

Tageszeitungen

Kurhotel Bad Schlema, Rezeption
Montag – Sonntag 8.00 – 20.00 Uhr

Telefonkarten

Jet-Tankstelle Ralf Rapsky
Auer Str. 50 A, Tel. 03772 / 25585
Montag – Sonntag 5.00 - 22.30 Uhr

Therapieabteilung

im Kurmittelhaus, Tel. 03771 / 215528
Montag – Donnerstag 7.00 – 20.00 Uhr
Freitag 7.00 – 15.00 Uhr
Samstag nach Vereinbarung
im Kurhotel Bad Schlema
(Ergo- u. Physiotherapie), Tel. 03771 / 215010
Montag – Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr
Freitag 8.00 – 15.00 Uhr

Toiletten

Richard-Friedrich-Straße
Nähe Musikpavillon / Spielplatz am Kurpark
täglich 7.30 – 19.00 Uhr
Joliot-Curie-Straße
am Rathaus Bad Schlema, Seiteneingang
(Münztoilette)

W

Wellnessoase

im Gesundheitsbad ACTINON
Anmeldung unter Tel. 03771 / 215523

Änderungen vorbehalten!

SONNTAG, 1. FEBRUAR

10.30 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

DIENSTAG, 3. FEBRUAR

10.00 Uhr » ORTSFÜHRUNG ☺
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Beginn und Treff: Gästeinformation

14.00 Uhr » MALKURS
mit Beata Strauss in Beata`s Galerie
Ladenpassage am Kurmittelhaus

16.30 – 18.00 Uhr » LINEDANCE
Tanzkurs der Westerndancefamily
im Kulturhaus Aktivist
Infos: Telefon 0151 / 74103238

MITTWOCH, 4. FEBRUAR

15.00 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

DONNERSTAG, 5. FEBRUAR

17.00 Uhr » KREATIVNACHMITTAG
„Mit Nadel & Faden“
in der Heimatstube OT Wildbach, Schulstr. 5
Infos: Telefon 03772 / 373599

18.00 Uhr » REISEVORTRAG
„Einmal Südamerika und zurück – Teil 2“
von Julia Männel
im Kulturhaus Aktivist

FREITAG, 6. FEBRUAR

18.00 Uhr » FÜHRUNG
durch das 1. authentische Ayurveda-
Center Sachsens im Hotel Am Kurhaus
Vor Anmeldung: Telefon 03772 / 3717-0

SONNTAG, 8. FEBRUAR

10.30 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

DIENSTAG, 10. FEBRUAR

10.00 Uhr » ORTSFÜHRUNG ☺
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Beginn und Treff: Gästeinformation

14.00 Uhr » MALKURS
mit Beata Strauss in Beata`s Galerie
Ladenpassage am Kurmittelhaus

16.30 – 18.00 Uhr » LINEDANCE
Tanzkurs der Westerndancefamily
im Kulturhaus Aktivist
Infos: Telefon 0151 / 74103238

MITTWOCH, 11. FEBRUAR

15.00 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

DONNERSTAG, 12. FEBRUAR

17.00 Uhr » VORTRAG
„Wenn die Gelenke nicht wehr wollen“
von Heike Ludwig, Ergotherapeutin
im Kurhotel Bad Schlema
Anmeldung: Telefon 03771 / 215000

17.00 Uhr » KREATIVNACHMITTAG
„Mit Pinsel & Farbe“
in der Heimatstube OT Wildbach, Schulstr. 5
Infos: Telefon 03772 / 373599

FREITAG, 13. FEBRUAR

18.00 Uhr » FÜHRUNG
durch das 1. authentische Ayurveda-
Center Sachsens im Hotel Am Kurhaus
Vor Anmeldung: Telefon 03772 / 3717-0

18.00 Uhr » DIAVORTRAG
„Mütterchen Russland“
Wolga – Faszination am längsten Fluss Europas
im Kulturhaus Aktivist
Kartenvorverkauf:
Gästeinformation Bad Schlema

SONNTAG, 15. FEBRUAR

10.30 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

15.00 Uhr » WIKUSAWA-MITTMACH-TAG
Aktions- u. Kreativnachmittag für Jedermann
im Wildbacher Kunst- und Sagenwald
Infos: Telefon 03772 / 373599 oder
www.wikusawa.de

DIENSTAG, 17. FEBRUAR

10.00 Uhr » ORTSFÜHRUNG ☺
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Beginn und Treff: Gästeinformation

14.00 Uhr » MALKURS
mit Beata Strauss in Beata`s Galerie
Ladenpassage am Kurmittelhaus

16.30 – 18.00 Uhr » LINEDANCE
Tanzkurs der Westerndancefamily
im Kulturhaus Aktivist
Infos: Telefon 0151 / 74103238

MITTWOCH, 18. FEBRUAR

15.00 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

DONNERSTAG, 19. FEBRUAR

17.00 Uhr » KREATIVNACHMITTAG
„Mit Nadel & Faden“
in der Heimatstube OT Wildbach, Schulstr. 5
Infos: Telefon 03772 / 373599

FREITAG, 20. FEBRUAR

18.00 Uhr » FÜHRUNG
durch das 1. authentische Ayurveda-
Center Sachsens im Hotel Am Kurhaus
Vor Anmeldung: Telefon 03772 / 3717-0

SAMSTAG, 21. FEBRUAR

20.00 Uhr » OLDIEPARTY CLASSIC
im Kulturhaus Aktivist

SONNTAG, 22. FEBRUAR

10.30 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

**13.00 – 16.00 Uhr » BESICHTIGUNG
LAGERSTÄTTENSAMMLUNG**
am Schacht 371 in Hartenstein, Talstr. 7

DIENSTAG, 24. FEBRUAR

10.00 Uhr » ORTSFÜHRUNG ☺
Dauer: ca. 1,5 Stunden
Beginn und Treff: Gästeinformation

14.00 Uhr » MALKURS
mit Beata Strauss in Beata`s Galerie
Ladenpassage am Kurmittelhaus

16.30 – 18.00 Uhr » LINEDANCE
Tanzkurs der Westerndancefamily
im Kulturhaus Aktivist
Infos: Telefon 0151 / 74103238

MITTWOCH, 25. FEBRUAR

15.00 Uhr » FÜHRUNG ☺
durch das Museum Uranbergbau
im Kulturhaus Aktivist

19.00 Uhr » VORTRAG
„Bad Schlema – Ein Kurort im Wandel der Zeiten“
von Hermann Meinel
im Kurhotel Bad Schlema
Anmeldung: Telefon 03771 / 215000

DONNERSTAG, 26. FEBRUAR

17.00 Uhr » KREATIVNACHMITTAG
„Mit Pinsel & Farbe“
in der Heimatstube OT Wildbach, Schulstr. 5
Infos: Telefon 03772 / 373599

FREITAG, 27. FEBRUAR

14.30 Uhr » SPIELENACHMITTAG
in der Kräuterstube im Karl-Aurand-Haus

18.00 Uhr » FÜHRUNG
durch das 1. authentische Ayurveda-
Center Sachsens im Hotel Am Kurhaus
Vor Anmeldung: Telefon 03772 / 3717-0

AUSSTELLUNGEN:

„Wenn schon Falten – dann vom Lachen!“
Ausstellung von Veit Schenderlein
im Foyer Hotel Am Kurhaus
Frei zugänglich!

**Ausstellung anlässlich des 20-jährigen
Jubiläums der „Galerie der anderen Art“**
mit besonderen Werken verschiedener
Künstler
in der Galerie im Rathaus Bad Schlema

Änderungen vorbehalten!

DIE BERGARBEITER-POLIKLINIK SCHLEMA, TEIL 3

Schon Mitte der 1950er Jahre begann sich der Uranbergbau aus Oberschlema zurück-zuziehen; Mitte der 1960er Jahre dann auch aus Niederschlema. Damit kamen immer weniger Bergarbeiter in die Poliklinik, die daraufhin sukzessive für die Allgemeinheit geöffnet wurde. Trotzdem verblieb sie in der Trägerschaft des „Gesundheitswesen Wismut“. Anlässlich der Festveranstaltung „30 Jahre Poliklinik Schlema“ am 20. November 1976 im „Haus der Einheit“ in Schneeberg stellte sich die Institution den Patienten selbst vor:

„Es gibt zwei Möglichkeiten, die Poliklinik Schlema zu erreichen und zwar mit dem Bus bis zu den Haltestellen Friedensstraße und Gleesbergstraße. Steigen Sie an der ersten aus, gehen Sie bis zum Krankentransport und kommen dann in eine landschaftlich reizvolle Gegend – die Schlemaer Seenplatte. Von Zeit zu Zeit wird diese zwar zugeschüttet, aber das ist nur für kurze Dauer. Haben Sie diesen Abschnitt heil überwunden, halten Sie sich rechts; an einem oder zwei Sandhäufen vorbei gelangen Sie ans Ziel. Meist steht in der Mittagsstunde als Wahrzeichen ein einsamer Milchkrug vor dem Haupteingang der Poliklinik. Der zweite Weg von der Gleesbergstraße aus ist besonders im Winter sehr günstig. Patienten und Personal gehen oft nur einige Schritte, setzen sich hin und rutschen den Rest des Weges hinunter bis zur Poliklinik. Im Hause angekommen, sehen Sie gleich rechter Hand Essenkübel, links Möbel, Schreibmaterial, Klo-

Papier usw. stehen. Dort ist der Lagerplatz des MVB Schneeberg. Ab und zu findet sich ein weißer Belag auf den Treppen. Das ist nicht etwa Streusand für die Patienten, die mit ihrem Gipsbein in die Chirurgie nach oben humpeln, sondern es ist das Werk der Handwerker, die wieder einmal eine Wand eingerissen haben. Mit ihnen stehen wir alle auf „Du und Du“, denn wir kennen uns ja schon seit 30 Jahren. Trotzdem finden es unsere Patienten gemütlich. Sie scheuen keinen noch so weiten Weg, Hauptsache ist, sie

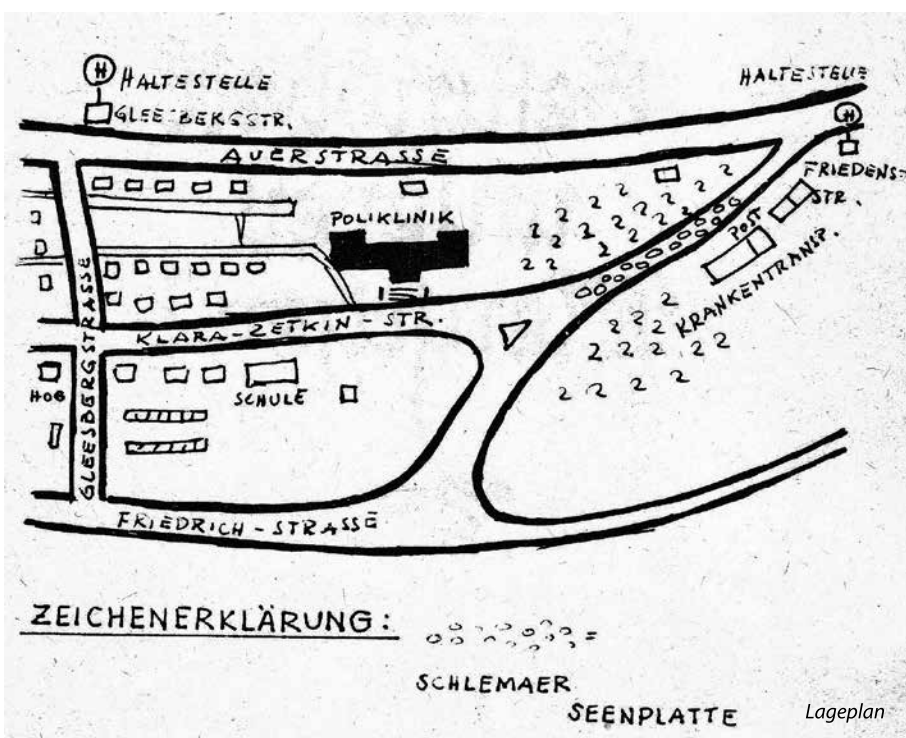


Poliklinik 1976

sind bis Ladenschluß da. Ihnen gefällt unsere Gesundheitswerkstatt. In der Chirurgie geht es schnipp-schnapp, beim HNO wird in der Nase gebohrt, aus dem Labor steigt ein Duft nach



Die Poliklinik am Rande des Deformationsgebietes, um 1962



Nierchen, und die Hygiene nimmt in kleinen Portionen, was sonst nur die LPG auf die Felder kippt. Bei uns können Sie sich photographieren, massieren, rektoskopieren, invalidisieren, klistieren, kurzum, Ihren Körper sanieren lassen. Am schwersten ist aber doch die Arbeit der Allgemeinpraktiker und der Internisten, die wissen nie so genau, ob sie den Blutdruck oder die Handwerker hören. Trotzdem kommt zu uns alt und jung und holt sich fürs Leben neuen Schwung.“

Soweit die ironische Selbstbespiegelung im Stil des „Eulenspiegels“, einem DDR-bekanntem Satireblatt. In den 1970er und 1980er Jahren arbeiteten in der Schlemaer Poliklinik rund 85 Mitarbeiter in 8 Brigaden. In der nächsten Ausgabe sollen sie kurz vorgestellt werden.

Fortsetzung folgt
Dr. Oliver Titzmann



Kontakt Geschäftsstelle über:

Email: kneipp-verein-badschlema@web.de
 Internetseite des Vereins:
www.kneipp-sachsen.de/bad-schlema

Wichtige Information:

Die Geschäftsstelle ist immer montags in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr besetzt. Unter folgender Rufnummer sind wir während der Geschäftszeit telefonisch zu erreichen: 03772 / 381506

Unsere Sportgruppen im Überblick

Rathausaal:

Montag:
 15.45 – 16.45 Uhr Sport für Menschen mit Handicap

Turnhalle in der Rathausstraße:

Dienstag:
 9.15 – 10.15 Uhr Aerobic
 13.30 – 14.30 Uhr Sport „50 plus“

Rathausaal:

Dienstag:
 19.00 – 20.00 Uhr Step-Aerobic

Turnhalle der ehemaligen „Alten Gleesbergschule“

Donnerstag:
 19.30 – 21.00 Uhr Linedance

Kurmittelhaus

Freitag:
 7.45 – 8.45 Uhr Wassergymnastik I
 8.15 – 9.15 Uhr Wassergymnastik I

Kneipp'sche Anwendungen zum Ausprobieren

Im Folgenden möchten wir Ihnen, liebe Leser, verschiedene Anwendungen aus der Kneipp'schen Gesundheitslehre vorstellen: Heute betrachten wir den **kalten Armguss** etwas näher.

Sebastian Kneipp äußerte sich seiner Zeit in folgender Weise darüber:

„Wie durch den Knieguss die Füße besonders gestärkt werden, so können auch die Arme gekräftigt werden, wenn sie von Zeit zu Zeit mit kaltem Wasser begossen werden.“ (S. Kneipp)

„Die gelindeste, ob äußere, ob innere Anwendung ist die beste.“ (S. Kneipp)

Der kalte Armguss wirkt kreislaufanregend und erfrischend und ist besonders einfach durchzuführen – in der „kleinen“ Ausführung ist er an jedem fließendem Wasser bzw. Wasserhahn möglich!

Seine Wirkungen sind kreislaufanregend und erfrischend.

Er kann Anwendung finden bei Abgeschlagenheit, Abgespanntheit, nervösem Herzjagen, einer leichten Form der Herzinsuffizienz und niedrigem Blutdruck.

Jedoch sollten die Anwender **bei vorliegenden organischen Erkrankungen des Herzens**, wie Herzrhythmusstörungen, koronarer Herzkrankheit oder Angina pectoris, beziehungsweise **bei Asthma bronchiale und Auftreten von Frieren/ Frösteln** Vorsicht walten lassen und vor der Anwendung sicherheitshalber **einen Arzt oder Apotheker befragen**.

Jetzt kommen wir zur Durchführung:

- benötigt wird ein KNEIPP-Gießhandstück oder Gummischlauch (¾ Zoll Durchmesser, Länge ca. 1,5 m)
- so wird's gemacht

1. Rechter Arm:
 - außen aufwärts bis zur Schulter
 - dort kurz verweilen
 - innen abwärts
2. Linker Arm:
 - außen aufwärts bis zur Schulter
 - kurz verweilen
 - innen abwärts
3. Einmal wiederholen (erst am rechten, dann am linken Arm)

Bei dieser Ausführung beugen Sie sich am besten über die Badewanne. Anschließend wird das Wasser nur abgestreift – nicht abgetrocknet! Dann anziehen und für gute Wiedererwärmung (durch Bewegung, Schlenkern der Arme etc.) sorgen.

Bitte beachten Sie dabei, dass Sie ruhig atmen!

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg und Freude bei der Durchführung!

Quelle: dieser Bericht wurde aus der Kneipp-Visite entnommen, info@kneippbund.de / www.kneippbund.de, © Dr. Bachmann

Veranstaltungen im Februar 2026:

Rosenmontagskegeln für Mitglieder unseres Vereins

Datum: 16. Februar 2026, 14.00 Uhr
 Veranstaltungsort: Kegelbahn im Kulturzentrum „Goldene Sonne“ in Schneeberg

Unkostenbeitrag: 2,00 € Startgebühr + Kosten für das Kaffeetrinken

Anmeldung: bis 9. Februar 2026 unter der Rufnummer 03772 / 381506

Spielenachmittag

Datum: 27. Februar 2026, 14.30 Uhr
 Treffpunkt: Kräuterstube im Karl-Aurand-Haus

Vorschau auf geplante Veranstaltungen im März 2026:

Frauentagsveranstaltung

Datum: 8. März 2026
 Beginn & Treffpunkt: wird noch bekannt gegeben
 Unkostenbeitrag: 3,50 € (inklusive Kosten für das Kaffeetrinken)
 Anmeldung: bis 2. März 2026 unter der Rufnummer 03772 / 381506

Spielenachmittag

Datum: 27. März 2026, 14.30 Uhr
 Treffpunkt: Kräuterstube im Karl-Aurand-Haus

Weinverkostung

Datum: 28. März 2026
 Beginn: wird noch bekannt gegeben
 Treffpunkt: Kräuterstube im Karl-Aurand-Haus
 Unkostenbeitrag: 25,00 Euro pro Person
 Anmeldung: bis 16. März 2026 unter der Rufnummer 03772 / 381506

Erscheinungstermine Kur-Zeitung 2026

| | Erscheinungstermine | Redaktionsschluss |
|---------------|---------------------|-------------------|
| März | 27.02.2026 | 06.02.2026 |
| April | 27.03.2026 | 06.03.2026 |
| Mai | 30.04.2026 | 07.04.2026 |
| Juni | 29.05.2026 | 08.05.2026 |
| Juli / August | 26.06.2026 | 05.06.2026 |
| September | 28.08.2026 | 07.08.2026 |
| Oktober | 25.09.2026 | 04.09.2026 |
| November | 30.10.2026 | 09.10.2026 |
| Dezember | 27.11.2026 | 06.11.2026 |
| Januar 2027 | 31.12.2026 | 01.12.2026 |

Änderungen vorbehalten





Nachwuchsarbeit mit Herz – FSV Eintracht Schlema

Nach der Sommerpause ging es für unsere Nachwuchskicker mit viel Vorfreude und Motivation in die neue Saison 2025/2026.

Vom 4. bis 7. August 2025 stand das Trainingslager auf dem heimischen Fußballplatz auf dem Programm – der perfekte Startschuss für eine ereignisreiche Spielzeit. Der Auftakt am 4. August führte die Kinder zunächst direkt in die Erdmann-Kirchis-Turnhalle nach Aue. Dort wurde intensiv an Technik, Spielverständnis, Kraft und Ausdauer gearbeitet. Für willkommene Abwechslung sorgte unter anderem eine Runde Zweifelderball. Ein schöner Moment für alle Kinder war die Übergabe der neuen Trinkflaschen durch den Verein. Außerdem präsentierte die E1-Jugend stolz ihren neuen Teamspruch – ein klares Zeichen für Zusammenhalt und Teamgeist. Am 5. August musste das Trainingslager wetterbedingt vorzeitig abgebrochen werden, doch davon ließ sich niemand die Stimmung nehmen. Zum geplanten Abschluss am 7. August wurde gemeinsam gegrillt, gelacht und das Trainingslager in angemessener Atmosphäre beendet.

Sportlich ging es anschließend erfolgreich weiter: Am 16. August nahm unsere E1-Jugend am „Eibenstocker Familienfest“ teil und erkämpfte sich einen tollen 3. Platz. Nur eine Woche später, am 23. August, folgte der Sai-

sonauftakt gegen Oelsnitz, Eibenstock und Zschorlau. Vor Anpfiff begann der Spieltag für unsere Kinder mit einer kleinen Überraschung. Beim Betreten der Kabine staunten sie nicht schlecht: Die Trikots hingen bereit – ganz wie bei den Profis. Die Freude und Begeisterung darüber sorgte für einen besonderen Start in die Saison. Mit zwei Siegen und nur einer Niederlage zeigte das Team eindrucksvoll, dass sich die Vorbereitung gelohnt hatte. Neben der E-Jugend zeigte auch die D-Jugend unseres Vereins Teamgeist sowie starke Leistungen und schloss die Vorrunde mit dem 3. Platz ab.

Auch abseits des Platzes wird bei der FSV Eintracht Schlema Gemeinschaft großgeschrieben. Ein weihnachtliches Training mit Lebkuchen und Kinderpunsch sorgte für Gemütlichkeit und leuchtende Kinderaugen. Den krönenden Jahresabschluss bildete die Weihnachtsfeier in der „Bowlingstreet Aue“. Insgesamt 43 Kinder der E- und D-Jugenden folgten der Einladung und tauschten Fußballschuhe gegen Bowlingschuhe. Bei bester Stimmung und jeder Menge Spaß stand nicht der Wettkampf im Vordergrund, sondern das gemeinsame Erlebnis und der Zusammenhalt innerhalb der Mannschaften. Nach der sportlichen Aktivität ging es zum gemeinsamen Essen, bei dem sich alle stärken und den Abend

gemütlich ausklingen lassen konnten. Ein herzliches Dankeschön an alle Trainer, die diesen schönen Abend möglich gemacht haben. Mit viel Schwung und bereit für neue sportliche Herausforderungen blicken wir nun auf das neue Jahr 2026.

Bereits am 28. Februar 2026 und 1. März 2026 steht die Erdmann-Kirchis-Halle in Aue ganz im Zeichen des Nachwuchsfußballs – unser FSV Eintracht Schlema lädt zum 2. Autohaus-Telke-Cup, dem vereinseigenen Hallenturnier, ein. 34 Vereine, sechs Altersklassen und rund 400 Kinder werden an zwei Turniertagen für spannende Spiele und echte Fußballfreude sorgen. Unsere jungen Kicker sind dabei in allen Altersgruppen vertreten, angefangen bei den Bambinis über die F-, E- und D-Jugenden. Der 2. Autohaus-Telke-Cup steht für gelebten Kinderfußball, starke Nachwuchsarbeit und ein gemeinsames Sporterlebnis für die ganze Familie. Spieler, Trainer, Eltern und Fans dürfen sich auf ein unvergessliches Fußballwochenende freuen.

Der FSV Eintracht Schlema zeigt damit eindrucksvoll: Teamgeist, sportlicher Ehrgeiz und die Leidenschaft für Fußball stehen weiterhin im Mittelpunkt.

In diesem Sinne wünschen wir allen ein gesundes, sportliches, neues Jahr 2026!

DON'T MISS THE CUP

AUTOHAUS TELKE CUP

**ERDMANN-KIRCHEIS
TURNHALLE AUE
28.02.-01.03.2026**

| | | | |
|--|------------------|-----------|-----------------------------|
| | G-Jugend | AB | 01.03.2026 9.00 Uhr |
| | F-Jugend | AB | 28.02.2026 09.00 Uhr |
| | E1-Jugend | AB | 01.03.2026 ca. 15.30 Uhr |
| | E2-Jugend | AB | 01.03.2026 ca. 12.00 Uhr |
| | D1-Jugend | AB | 28.02.2026 ca. 15.30 Uhr |
| | D2-Jugend | AB | 28.02.2026 ca. 11.30 Uhr |

Watch Their Live Performance in: **RUDOLF-BREITSCHIED-STR. 27,
08280 AUE-BAD SCHLEMA**



Außerdem suchen wir ab sofort fußballbegeisterte Mädchen und Jungen der Jahrgänge 2013 bis 2021.

Gern kann ein Probetraining bei Annett Huth unter der Telefonnummer 0151 / 16765595 vereinbart werden.

Wir freuen uns auf euch!

Unterlagen für die Wiederprädikatisierung des Bad-Titels für den Kurort eingereicht



Alle 10 Jahre müssen sich die sächsischen Kurorte einer Untersuchung zur Verteidigung ihres Kurortprädikates unterziehen. Zuletzt war dies in Bad Schlema 2016 der Fall. Somit ist für das Jahr 2026 eine erneute Prüfung angesetzt. Bei der Überprüfung geht es haupt-

sächlich darum, ob die Bedingungen für den Heilbad-Status weiterhin erfüllt sind. Hauptaugenmerk in unserem Fall liegt auf dem ortsgebundenen Heilmittel Radon, dem Kurmittelhaus mit Gesundheitsbad ACTINON sowie den hygienischen und lufthygienischen Bedingungen im Kurort. Eine große Rolle spielen auch die allgemeine und touristische Infrastruktur sowie sämtliche serviceorientierte und kulturelle Angebote. Unter der Federführung des Amtes für Kultur & Tourismus der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema wurden in den letzten 12 Monaten alle auf das Prädikat bezogene Daten recherchiert, gesammelt und letztendlich das Kurortentwicklungskonzept auf den aktuellen Stand gebracht. Zusammengekommen sind zwei prall gefüllte Aktenordner und das 204 Seiten umfassende Kurortentwicklungskonzept, welche fristgerecht am 12. Januar 2026 im Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus eingereicht werden konnten. Nun werden die Unterlagen gesichtet und an den Landesbeirat „Kurorte“ zur Prüfung vorgelegt. Am 22. April 2026 wird das Fachgre-



mium unseren Kurort besuchen, um sich ein Bild vor Ort machen zu können. Werden alle Prüfungen erfolgreich abgeschlossen, dürfen die Ortsteile Bad Schlema und Wildbach der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema für die nächsten 10 Jahre den Titel Heilbad führen.

Jetzt schon vormerken! Vortragsreihe mit Ortschronist Dr. Oliver Titzmann wird fortgesetzt

Der Verein zur Wiedereröffnung und Entwicklung Kur- und Heilbad Schlema e. V. lädt Sie auch in diesem Jahr zu spannenden Zeitreisen in die Geschichte ein. Gestartet wird am 6. März mit dem Thema:

„Mit der Kamera zur Kur - Raritäten auf Zelluloid aus der großen Radiumbad-Zeit (1940/41)“

Zelluloid war vor 85 Jahren das Trägermaterial für Filme und Diapositive. Mit diesem zu arbeiten, war sündhaft teuer. Dementsprechend selten sind diese Objekte der Historiker-Begierde. Wir sehen an diesem Abend einen kommentierten Schmalfilm auf 8 mm in Schwarzweiß und Farbe, den ein Berliner Kurgast im Frühsommer 1941 während seiner Kur in Radiumbad Oberschlema aufge-

nommen hat. Viele gezeigte Szenen haben einen absoluten Seltenheitswert. Zeitgleich hatte der Oberschlemaer Kurfotograf Hans Landgraf 1940/41 auf dem raren Agfacolor-Farbfilm fotografiert und wunderschöne Dias angefertigt, die den alten Kurort wenige Jahre vor seinem Untergang in seiner ganzen farbigen Prachtentfaltung zeigen. Lassen Sie sich diesen selten gezeigten Genuss nicht entgehen!

Wann? 6. März 2026, 18.00 Uhr

Wo? Kulturhaus Aktivist (kleiner Saal)

Eintrittskarten zum Preis von 5,00 € pro Ticket können Sie bereits jetzt in der Gästeinformation Bad Schlema erwerben (Servicezeiten: Mo/Mi/Fr: 10 – 16 Uhr; Di/Do: 10 – 18 Uhr, Sa/So/Feiertag: 11 – 15 Uhr).

Neben dem Vorverkauf sind diese selbstverständlich auch an der Abendkasse im Kulturhaus Aktivist erhältlich.



Hans Landgraf fotografierend.
Foto: Familie Landgraf

Neue Terrainkur-Wandertafel an der Gästeinformation angebracht

An der Gästeinformation konnte Ende letzten Jahres eine neue Wandertafel aufgestellt werden, die Wanderfreunden eine bessere Orientierung bieten soll. Die übersichtlich gestaltete Karte bildet sämtliche Terrainkurwege bis hin zum Ortsteil Wildbach ab. Sie dient als hilfreiche Orientierungshilfe für Spaziergänger, Kur- und Wanderurlauber und unterstützt die sichere Planung von Touren in der landschaftlich reizvollen Umgebung von Bad Schlema.

Ergänzend zur Wandertafel ist eine passende Wanderkarte erhältlich, diese kann in der Gästeinformation für 1,50 Euro käuflich erworben werden und eignet sich ideal für unterwegs.

Die Umsetzung wurde durch eine finanzielle Unterstützung der Wander- und Pilgerakademie Sachsen möglich, welche vom Freistaat Sachsen dafür Mittel erhalten hat.



Durchführung der Bergparade zum Auer Raachermannmarkt durch Förderung der Landesdirektion Sachsen unterstützt



Die Bergparaden im Erzgebirge zählen zu den bedeutendsten Traditionsveranstaltungen der Region und sind ein lebendiges Zeugnis der jahrhundertalten Ver-

bundenheit mit dem Bergbau. Sie werden vom Sächsischen Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine e.V. organisiert

und bieten eine einzigartige Möglichkeit, die Bergbaugeschichte der Region für Einheimische und Besucher erlebbar zu machen.

Am 30. November 2025 wurde auch wieder die Große Bergparade in Aue durchgeführt.

Über 400 Habiträger und Bergmusiker zogen durch die Auer Innenstadt und fanden sich schließlich zum Abschlusszeremoniell auf dem Altmarkt ein.

An dieser Stelle möchten wir herzlich DANKE sagen an die **Landesdirektion Sachsen**, die durch Ihre finanzielle Unterstützung die Bergparade ermöglicht hat.

Mit dieser Veranstaltung wird ein entscheidender Beitrag zur Pflege und Weitergabe des erzgebirgischen Brauchtums geleistet. Durch die Projektförderung ist es möglich und einfacher, diese einzigartige Tradition in all ihrer Vielfalt auch für zukünftige Generationen zu erhalten.

Mehr als Schule – Das Clemens-Winkler-Gymnasium Aue öffnet seine Türen

Am 06. Februar 2026 erhalten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 4 der Grundschulen ihre Bildungsempfehlung. Eltern und Schüler stehen dann vor der wichtigen Entscheidung, den weiteren Bildungsweg des Kindes zu bestimmen. Ist die Ausbildung am Gymnasium vorgesehen, können Eltern ihre Kinder bis zum 27. Februar 2026 am Clemens-Winkler-Gymnasium anmelden. Um eine fundierte und optimale Entscheidung treffen zu können, werden alle Interessenten zu einem Besuch während des Tages der offenen Tür am **Dienstag, dem 03. Februar 2026, 15.30**

bis 19.00 Uhr recht herzlich eingeladen ein.

Bei einer Schulführung oder einem individuellen Rundgang können alle Gäste die Sporthallen besichtigen, sich von den modernen Unterrichtsvoraussetzungen des Gymnasiums überzeugen und sich über die Profile (naturwissenschaftlich, gesellschaftswissenschaftlich und sportlich) bzw. über die Angebotsvielfalt in der Fremdsprachenausbildung (Englisch, Französisch, Spanisch und Latein) informieren. Eine Vorstellung des Projektes „Sportklasse“, welches seit 2011 existiert, erfolgt ebenso.

Die anwesenden Gymnasiasten, Lehrerinnen und Lehrer sowie die Schulleitung helfen sehr gern bei der Klärung von Fragen rund um den gymnasialen Bildungsweg sowie den Schulalltag (einschließlich der zahlreichen Ganztagesangebote). Schüler und Lehrer des CWG Aue geben zudem lebendige Einblicke in die erfolgreiche schulische Arbeit. Dazu zählen u.a. die Präsentation verschiedener Projekte, das internationale Café, die Durchführung verschiedener Experimente, die Anwendung verschiedener künstlerischer Arbeitstechniken, ... u.v.m. Sie sind recht herzlich eingeladen.

ANZEIGE

TANZEN

DIE SONNE TANZT

Tanzabend im Winter

21.02.2026 | 19:00 UHR

kulturzentrum
GOLDNESONNE
SCHNEEBERG

AUS DEM PROGRAMM

DIE DEPECHE MODE TRILOGIE LESUNG

Lesung mit Sascha Lange
Donnerstag, 05.03.2026, 19:30 Uhr

ANNA MEUTEUR COMEDY

& The Beys - Kaoshüter
Freitag, 13.03.2026, 20:00 Uhr

TRUE CRIME SHOW UNTERHALTUNG

Bartel & Cash | Mörder & Knastsongs
Freitag, 20.03.2026, 20:00 Uhr

MISS ALLIE KONZERT

Samstag, 17.10.2026, 20:00 Uhr

PIANO BUDDIES UNTERHALTUNG

Klavier Comedy Konzert
Samstag, 17.10.2026, 20:00 Uhr

KONZERT

S.O.S. ABBA TRIBUTE

14.03.2026 | 19:30 UHR

Tickets: 03772.370911 oder
www.goldne-sonne.de

Bestattungsinstitut
 seit 1991 **Mühlig GmbH**

- Durchführung von Bestattungen aller Art
- Bestattungen in allen Orten
- eigener Raum zur Abschiednahme
- eigener Klimaraum
- Erledigung sämtlicher Formalitäten
- Trauergespräch auf Wunsch zu Hause
- Bestattungsvorsorge
- **kein Nacht-, Wochenend- und Feiertagszuschlag**

Tag und Nacht erreichbar
 ☎ **03771 / 5 55 70**

Johannisstraße 36, 08294 Löbnitz, www.bestattung-muehlig.de

Tischlerei & Küchenstudio
Borkenkäfer Möbel aus eigener Herstellung
 Henning Weigel
 Badmöbel von Puris

Auer Talstr. 1
 08280 Aue-Bad Schlema
 (Gelände ehem. Papierfabrik)

Tel.: 03772 / 38 15 980
 Funk: 0172 / 7 831 743
 Fax: 03772 / 38 15 982

nobilis

www.holzmanufaktur-weigel.de

TAXI Taxi- und Mietwagenunternehmen
Uwe Grundmann
 Toelleberg 10 · 08280 Aue-Bad Schlema

- ☉ Kleinbus bis 8 Pers. möglich
- ☉ Krankenfahrten f. alle Kassen
- ☉ Strahlenfahrten
- ☉ Kurfahrten
- ☉ Chemotherapie
- ☉ Schülerfahrten

TAXI **0 37 72 / 2 10 89**
 Tag & Nacht Autotelefon: **0172 / 883 82 75**

Bestattungsinstitut
„Müller & Kula“
 Inhaber: Andreas Müller

Immer erreichbar
 ☎ **(0 37 71) 45 42 57**

In Ihrem Auftrag erledigen wir alle Formalitäten.

Schneeberg, Hartensteiner Str. 10, Tel. (0 37 72) 2 81 43
 Bad Schlema, M.-Semmler-Str. 39, Tel. (0 37 71) 45 42 57
 Bockau, Schneeberger Str. 4g, Tel. (0 37 71) 45 42 57

P **Parken im Parkhaus** **P**
Bad Schlema

Sie planen einen Aufenthalt im Gesundheitsbad ACTINON oder den dortigen Kureinrichtungen?

Nutzen Sie das Parkhaus um trockenen Fußes in das Kurmittelhaus und die Läden der Passage zu gelangen, die erste ½ h ist kostenfrei.

Öffnungszeiten täglich von 6.00 bis 24.00 Uhr.

Die Einfahrt in das Parkhaus erfolgt über die Markus-Semmler-Straße, vor dem Haus Nr. 60.

Abfuhrtermine für die Gelben Wertstoffsäcke sowie die Gelben und Blauen Tonnen

Gelbe Säcke / Gelbe Tonnen
 in Bad Schlema (einschließlich Clara-Zetkin-Siedlung):
 Dienstag, 3. und 17. Februar
 und im OT Wildbach Donnerstag, 5. und 19. Februar
 Sondertour Güldengrund Mittwoch, 4. und 18. Februar
 Stellen Sie bitte die zugebundenen Säcke erst am Entsorgungstag ab 6.00 Uhr an die übliche Abholstelle.

Papiertonnen
 Bad Schlema und Wildbach: Dienstag, 3. Februar

Restabfälle
 Tourenplan für die vierzehntägige Entleerung im Bereich Bad Schlema und OT Wildbach:
 Freitag, 13. und 27. Februar

Biotonne
 Tourenplan für die Entleerung im Bereich Bad Schlema und OT Wildbach:
 Donnerstag, 12. und 26. Februar

Impressum:

Kur-Zeitung der Ortsteile Bad Schlema und Wildbach der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema

Herausgeber: Fremdenverkehrsverein „Schlematal“ e. V., Gästeinformation Bad Schlema, R.-Friedrich-Str. 18, 08280 Aue-Bad Schlema, Tel. 03772 / 380450, -53 (Fax), E-Mail: k.seifert@kurort-schlema.de

Verantwortlich für Redaktion: Kerstin Seifert, Mandy Götzke-Willimowski, Redaktionskollegium

Verantwortlich für Anzeigen:

Angela Bauer – E-Mail: a.bauer@kurort-schlema.de

Fotos:

Titel: Gästeinformation (4); Freiwillige Feuerwehr (2); Amt für Kultur & Tourismus S. 10 (1); Archiv Dr. Oliver Titzmann S. 7 (2); S. 10 (1); Bewegungskindergarten S. 2 (3); FSV Eintracht Schlema S. 9 (15); Medienservice Uwe Zenker S. 2 (2); Stadtverwaltung Aue-Bad Schlema S. 10 (2), 11 (1); Studio2Media S. 4 (1);

Satz, Druck & Weiterverarbeitung:

Druckerei & Verlag Mike Rockstroh
 Schneeberger Str. 91, 08280 Aue-Bad Schlema,
 Tel.: 03771 / 22291 Fax: 03771 / 251282,

Vertrieb: Druckzentrum Freie Presse / Blick

Bezugsbedingungen:

Die Kur-Zeitung wird kostenfrei an die Haushalte in den Ortsteilen Bad Schlema und Wildbach ausgegeben. Zudem liegt sie zur Abholung in der Gästeinformation Bad Schlema und im Rathaus sowie der Bibliothek in der Joliot-Curie-Straße 13 aus.

Die nächste Ausgabe der Kur-Zeitung erscheint am 06. Februar 2026. Redaktionsschluss ist der 27. Februar 2026.